

## ALLGEMEIN

Jeder ist für den Erhalt seiner Zähne selbst verantwortlich. Karies und Zahnfleischerkrankungen lassen sich heute einfach diagnostizieren und behandeln. Zähneputzen alleine reicht oft nicht aus. Erst mit dem Wissen, was Parodontose ist und wie und wodurch sie entsteht, kann man mit Hilfe der Zahnmedizin und einer gesundheitsbewußten Lebenseinstellung diese bakterielle Infektionserkrankung in den Griff bekommen.

In der Plaque und den Zahnfleisch- bzw. Knochentaschen leben viele unterschiedliche Bakterienarten, manche scheiden Säuren aus, die anorganische Substanzen, wie den Zahnschmelz, auflösen können. Andere produzieren Zellgifte, die das Zahnfleisch, Knochen und Zahn weiter entzünden oder zerstören. Die dadurch entstehenden Zahnfleischtaschen fördern das Ansammeln von noch mehr Ablagerungen und Bakterien, was wiederum die Entzündung begünstigt. – ein Kreislauf, aus dem man nur schwer wieder herauskommt.



med. univ. et med. dent.  
**Dr. Walter Reisinger**

**Facharzt für Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde**



## PARODONTITIS & Minimalinvasive ultraschallgestützte Parodontal- Therapie für den parodontal erkrankten Patienten



**PRIVAT-ORDINATION**  
2380 Perchtoldsdorf  
Anzengrubergasse 44  
**Tel. 01/869 5005**

**ALLE KASSEN**  
1230 Wien  
Liesinger Platz 1, Top 52  
**Tel. 01/86 33 777**

**ihr facharzt für zahn-, mund- & kieferheilkunde**

# PARODONTAL-BEHANDLUNG (MUP-Therapie)

- 🦷 Entfernung von Tee-, Kaffee-, Frucht-Belägen
- 🦷 Entfernung von Plaque
- 🦷 Zahnstein (liegt über dem Zahnfleisch)
- 🦷 Konkrement (sie liegen unter d. Zahnfleisch)
- 🦷 Polieren u. Glättung der Zahnoberflächen
- 🦷 Polieren u. Glättung der Wurzeloberflächen, die frei liegen.
- 🦷 Spülungen der Zahnfleischtaschen und Interdentalräume zur Entfernung von Entzündungs-Mediatoren, Stoffwechselprodukten, lockeren Ablagerungen und anderem Bakterien haltigen Material
- 🦷 Photodynamische Lasertherapie zur Eliminierung der Keime
- 🦷 Aufklärung d. Patienten über Ursachen u. Folgeschäden mangelnder Mundhygiene
- 🦷 Aufzeigen individueller Verbesserungsmöglichkeiten der Putztechnik
- 🦷 Einschulung über effiziente Pflege im Zahn-Mundbereich

## WICHTIGSTE VORRAUSSETZUNG:

### *Bereitschaft und Willen des Patienten.*

Nur die tägliche, sorgfältige Reinigung bringt Erfolg. Zahnarzt und Mundhygienikerin können die Voraussetzungen zur effektiven Pflege schaffen, die der Patient aber selber täglich sorgfältig machen muss. Der Patient soll sich bewusst sein, dass er immer um seine „Mundgesundheit“ kämpfen muss. Oft nur kurzzeitige Vernachlässigung der Pflege können eine relativ starke Verschlechterung auslösen.

Er wird seine individuelle Zahnpflege und Mundreinigung anfangs oft neu erlernen und ändern müssen. Seine sorgfältige Pflege sollte trotzdem in bestimmten Abständen überprüft werden, damit nicht zielführende Angewohnheiten ausgemerzt werden, die vom Patienten schlecht erreichbaren Zahnoberflächen gereinigt und geglättet werden bzw. eventuelle lokale Entzündungsstellen behandelt werden können.

## ANZAHL DER SITZUNGEN

Die Anzahl der Sitzungen hängt im überwiegenden Maß vom „Verschmutzungsgrad“ der Zähne ab, aber ebenso von der Stärke der Entzündung, Schweregrad der Parodontose und vielen anderen Faktoren.

Prinzipiell gilt: zu viel kann nicht schaden. Zu wenig aber kann Parodontose „verstecken“ und zu größeren Folgen und Aufwendungen führen.

Je stärker die Erkrankung und der Verschmutzungsgrad sind, desto mehr Zeit benötigt alleine schon die erstmalige Reinigung. Glättung, Spülung und sonstige Begleitmaßnahmen werden in nachfolgenden Sitzungen durchgeführt.

## BEGLEITENDE MAßNAHMEN

- 🦷 Sorgfältige tägliche Pflege – am wichtigsten!!
- 🦷 Oftmalige regelmäßige prof. Mundhygiene
- 🦷 Dabei Aufklärung über vorhandene Putzfehler,
- 🦷 Photodynamische Lasertherapie,
- 🦷 Zahnsanierung: glatte, leicht zu reinigende Zahnoberflächen Füllungsglättung, Füllungstausch zu Hochwertigerem, Neuerstellung technischer Arbeiten, Seitzahnabstützung
- 🦷 Gesunde Ernährung (Vollkornbrot, Obst, Gemüse) Kaugummikauen, Xylit, Sorbit,....
- 🦷 Vermeidung von Zigarettenkonsum
- 🦷 Antibiotika
- 🦷 Parochirurgische Maßnahmen

## MUNDHYGIENEUTENSILIEN FÜR ZUHAUSE

- 🦷 Händische Zahnbürste
- 🦷 Elektrische Zahnbürste
- 🦷 Ultraschall Zahnbürste
- 🦷 Munddusche
- 🦷 Interdental-Bürste
- 🦷 Zungenbürsten
- 🦷 Zahnseide („FLOSS“)
- 🦷 Zahnpasten
- 🦷 Mund-Spülungen
- 🦷 Salben
- 🦷 Med. Zahnstocher
- 🦷 Und vieles mehr

## SYMPTOME - FOLGEN - RISKEN

Die meisten Symptome werden nicht bemerkt oder zu spät registriert, sodaß oft erst nach 10- bis 20-jähriger Dauer die Erkrankung erkannt wird und Maßnahmen ergriffen werden können. Beginn der Erkrankung in der 2. oder 3. Lebensdekade. Heute kann man schon frühzeitig diese Erkrankung erkennen und behandeln

### Symptome:

- 🦷 Zahnfleischbluten
- 🦷 Zahnfleischentzündung
- 🦷 Zahnfleischschwund
- 🦷 Zahnverlust
- 🦷 Knochenabbau horizontal/vertikal
- 🦷 Wurzelkaries
- 🦷 Mundgeruch
- 🦷 Exsudat aus der Zahnfleischtasche
- 🦷 Evtl. eitriges Exsudat
- 🦷 Eitrige Schwellungen (lokale akute Abszesse)
- 🦷 Fisteln von Zahnfleisch/Knochenaschen/WB

### Folgen:

- 🦷 Mundgeruch trotz intensiver Pflege
- 🦷 Karies – auch Zahnwurzelkaries
- 🦷 Erhöhte Zahnbeweglichkeit bis Zahnverlust
- 🦷 Vergrößerung der Zahnzwischenräume
- 🦷 Zahnwanderungen, Ästhetische Probleme
- 🦷 Kiefergelenksbeschwerden

### Risiken:

- 🦷 Risikoerhöhung von Frühgeburten
- 🦷 Herz-Kreislauf-erkrankungen, Herzinfarkt,
- 🦷 Lungenentzündung usw.

